

Total unglaublich – aber absolut wahr

Mit dem Projekt „Deutsch ist nicht mehr meine Sprache“ wartet das Zimmertheater Rottweil an zwei Abenden auf.

ROTTWEIL. Mit „Deutsch ist nicht mehr meine Sprache“ erzählt das Zimmertheater Rottweil die Geschichte des jüdischen Jungens Ernst aus Rottweil, der über die Demütigungen in der Nazi-Zeit 1938 für sich entschied, der deutschen Sprache den Rücken zuzukehren: am Freitag, 24., und am Samstag, 25. Januar, jeweils ab 20 Uhr.

Ernst Oettinger wohnte in Rottweil Ecke Bahnhofstraße/Trinkgässle, als er mit acht Jahren aufhörte, Deutsch zu spre-



Ron Bar-Gil half Gabriele Piecha bei der Suche nach ihrem Kindheitsfreund.

Archiv-Foto: Cools

Anzeige

Tickets für Ihre Lieblingsveranstaltungen.

Jetzt bestellen:
schwabo.de/tickets
oder 07423 78-790

Schwarzwälder Bote

chen. Noch 1938 verließ er mit seiner Familie Rottweil und floh nach Palästina. Von einem Tag auf den anderen war damit der Nachbarjunge von Gabriele Piecha fort.

Die Erinnerung an die gemeinsamen Kindheitstage ließen sie nicht los. Gabriele Piecha hat 87 Jahre lang ihren Spielkameraden Ernst aus der Bahnhofstraße vermisst und gesucht.

„Die Oettingers sind nach Palästina umgezogen“. Mit diesem Satz musste sie fast 87 Jahre leben, bis sie 2023 erfuhr,

dass ihr lieber Freund und Spielgefährte Ernst in Israel sein Leben verbrachte. Seine Kinder und Enkel traf sie im Sommer 2023 in Rottweil.

Projekt wird gefördert

Und dann: Am 7. Oktober 2023 überfiel ein Terrorkommando der Hamas den Kibbuz, in dem der Sohn von Ernst Oettinger

lebt. Seine Frau und er überleben im Sicherheitsraum.

Aus dieser unglaublichen Geschichte hat das Zimmertheater Rottweil unter der Leitung von Peter Staatsmann einen Theaterabend gemacht.

Mit dabei sind Gabriele Piecha, Ron Bar-Gil, ohne den die Nachkommen von Ernst Oettinger in Israel nicht gefunden

worden wären, Oded Öttinger im Video, die Schauspielerinnen Valentina Sadiku, die den Monolog einer Frau hält, die sich erinnert, der Clown Mario Schnell und mehrere Musiker der Stadtkapelle. Die Videos sind von Armin Raffi.

Der Eintritt kostet 14 Euro, ermäßigt sieben Euro. Karten sind an der Abendkasse zu be-

kommen oder können per E-Mail an info@zimmertheaterrottweil.de sowie unter Telefon 0741/8990 reserviert werden.

Das Projekt wird von „Aller.Land“ und dem Landkreis Rottweil gefördert und ist ein „Mix & Match“-Erprobungsprojekt des Zimmertheaters über Lebensgeschichten der Region.